



Die blauen Murmeln des Meeresbiologen

Der Meeresbiologe Wallace J. Nichols hatte die Idee,
jedem Menschen eine blaue Murmel zu schenken,
der sich um gutes Wasser, Tierschutz und das Wohl der Erde bemüht.
Der Beschenkte trägt die Murmel bei sich und kann sie weitergeben an jemanden,
der ebenfalls gut zur Umwelt ist – und sei es nur mit Einkaufstasche statt Plastiktüte.
Dabei erzählt man dem Empfänger, warum man selbst die Murmel bekommen hat.
So wird mit jeder Murmel das Bewusstsein für eine gesunde Erde gestärkt.
Auch der Papst und der Dalai Lama haben solche Murmeln.
Diese billigen Glasmurmeln werden durch Bewusstsein, Dank und Demut wertvoll,
viele Menschen wollen sie nicht mehr hergeben.
Der Meeresbiologe sprach von **blue mind** (gemeint ist emotionale Gesundheit)
im Gegensatz zu **red mind** (Stress, Angst) und **grey mind** (Depression, Zusammenbruch).
Wer aufs Wasser sieht, kommt zur Ruhe, sagte er,
kommt in einen milden, meditativen, friedlichen Zustand, denn: „Wasser ist immer schön.“
Die Erde braucht viel mehr „blue mind“:
gesunde Gefühle, gesundes Denken, gesunde Worte und gesundes Handeln.
Der Meeresbiologe lebt nicht mehr.
Sein Wunsch **I wish you water** und die blauen Murmeln sind zu seinem Vermächtnis geworden.



Auf Englisch wird die Erde,
der blaue Planet,
als „blue marble“ bezeichnet:
„blaue Murmel“.

aus einem Interview beim Vital Life Food Summit, September 2024:
„Blue Mind: Warum und wie Wasser uns glücklicher macht“